



Aktuelles Markttelegramm



Tierische Erzeugnisse

- Schlachtrinder** Der Fleischabsatz am heimischen Schlachtrindermarkt wird von allen Beteiligten als stetig bezeichnet. Das Erzeugerangebot ist nicht zu umfangreich und lässt sich problemlos platzieren, die Auszahlungspreise für Jungbullen tendieren stabil, für weibliche Kategorien teilweise auch fester. Schlachtkälberpreise unverändert.
- Schlachtschweine** Die Erzeugerpreise am Schlachtschweinemarkt treten seit Wochen auf der Stelle; Angebot- und Nachfrageverhältnis weitestgehend ausgeglichen, Fleischabsatz jedoch schwach.
- Ferkel** Regional, wie auch überregional, stehen sich Angebot und Nachfrage ausgeglichen gegenüber. Die stabile Marktlage bedingt weiterhin unveränderte Ferkelpreise.
- Nutzkälber** Dem nicht zu umfangreichen Angebot steht derzeit eine etwas angezogene Nachfrage aus der Kälberrmast gegenüber. Die Preise können sich insgesamt leicht festigen; gut mastfähige Kreuzungstiere werden deutlich über Durchschnittsnoteurierungen honoriert.
- Eier/ Geflügel** Der Absatz am Eiermarkt konzentriert sich wieder zunehmend auf die Endverbraucher über den LEH. Bei fortgesetzt knapper Angebotslage über alle Haltungsformen tendieren die Erzeugerpreise für alle Gewichtsklassen stabil bis fest. Am Geflügelmarkt herrschen ausgeglichene Verhältnisse, Putenfleisch leicht schwächer, Hähnchen fester bewertet.

Pflanzliche Erzeugnisse und Futtermittel

- Getreide und Ölsaaten** Nachdem Kursrutsch der Vorwoche pendeln sich die Terminmarktnotierungen für Raps und Weizen langsam auf herabgesetztem Niveau ein. Am physischen Markt fehlen jedoch die Nachfrageimpulse, so das die Erzeugerpreise für Brot- und Futtergetreide nochmals heftig unter Druck stehen. Trotz der immer noch hohen Lagerbestände in der Landwirtschaft ist die Abgabebereitschaft der Erzeuger stark gedrosselt. Braugerste alter Ernte ist im Moment so gut wie unverkäuflich, auch die Termine in und nach der kommenden Ernte werden zunehmend vernachlässigt. Rapskurse bei schwachen Umsätzen auf herabgesetztem Niveau stabilisiert. Im Handel steht das Düngemittelgeschäft im Vordergrund; erhebliche Preisspannen bei Stickstoffdüngern zwischen eingelagerter und frisch importierter Ware verunsichern Abnehmer und Handel gleichermaßen. In den frühen Gebieten des Landes kommt die Frühjahrsbestellung deutlich verzögert und nur schleppend voran.
- Futtermittel** Die Weltweit rückläufige Nachfrage und positive Ernteschätzungen bedingen fortgesetzt rückläufige Kurse für Sojaschrot, die vordere Angebotsituation bleibt jedoch knapp. Promptes Rapsschrot teuer und ebenfalls kaum greifbar, spätere Termine schwächer bewertet. Die Einkaufspreise für energetische Misch- und Einzelfuttermittel stehen, nach Vorgaben des schwachen Getreidemarktes, erneut unter Druck.
- Kartoffeln** In der Pfalz wurden günstige Witterungsbedingungen um die Monatswende zur Pflanzung der ersten Frühkartoffeln genutzt, allerdings verhindern nun umfangreiche Niederschläge den Fortgang der Arbeiten. Inlandsware verliert weiter an Bedeutung, dafür kommen französische Speisekartoffeln stärker zum Zug. Frühe Importware noch mit geringerem Stellenwert. Ruhige Absatzlage mit konstanten Preisen.

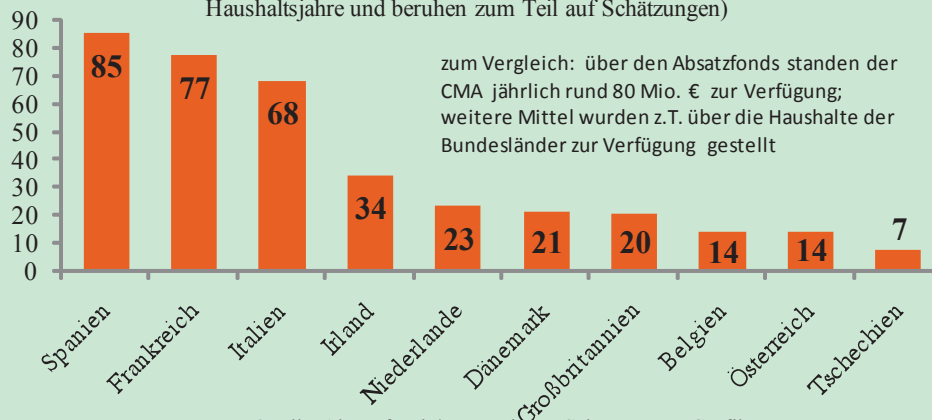
Quelle: LWK RLP, ZMP Bonn, ED

Aktuelle Marktgrafik



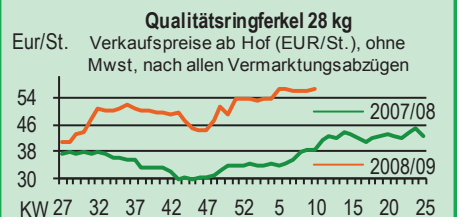
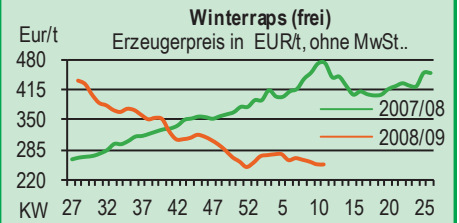
Staatliche Absatzförderungsmittel für das Agrarmarketing, in Mio €

(Angaben beziehen sich auf unterschiedliche Haushaltsjahre und beruhen zum Teil auf Schätzungen)



Quelle: Absatzfonds/DBV, eigene Schätzungen, Grafik: LWK RLP

Blick in den Markt



Wareterminbörsen



Hannover (RMX)

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Schlussnotierungen für Brotweizen 10.03.2009			
Menge: 50 t; 76 kg/hl, 11 % Prot., 220s. Fallz., 15 H ₂ O, Lieferorte: u.a. fob/fca.: Rhein, Main, u.a.			
Mai '09	0	136,00	134,00
Aug. '09	0	146,00	142,00
Nov. '09	0	147,00	143,00
Jan. '10	0	148,00	144,00

Euronext Paris

Schlussnotierungen für Exportweizen 10.03.2009			
Menge: 50 t; 76 kg/hl, intervent.-fähig; L.-ort Rouen			
Mrz. '09	483	139,75	135,75
Mai '09	2.113	138,50	134,50
Aug. '09	0	139,25	136,50
Nov. '09	2.058	146,00	143,00
Jan. '10	62	147,50	144,00
Mrz. '10	151	149,00	145,50
Mai '10	6	150,00	146,50
Aug. '10	0	150,00	146,50

Schlussnotierungen für **Raps** 10.03.2009

Menge: 50 t; diverse Lieferorte in Deutsch./Frankr.			
Mai '09	2.565	271,00	266,25
Aug. '09	336	275,00	270,50
Nov. '09	227	279,00	274,50
Feb. '10	11	283,00	278,75
Mai '10	0	288,25	280,50
Aug '10	0	285,00	280,50

Schlussnotierungen für **Mais** 10.03.2009

Menge: 50 t; 15 % H ₂ O, 4 % Bruchkör./Lief. Atlan			
Jun. '09	174	131,75	127,75
Aug. '09	0	134,50	130,00
Nov. '09	2	140,00	135,00
Jan. '10	0	141,50	138,00
Mrz. '10	0	145,00	138,25
Jun. '10	0	143,00	138,25
Jun. '10	0	143,00	-

Quelle: RMX Hannover; Euronext

Erzeugerpreise für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Basispreise des Agrarhandels, frei Erfasser, für Standardqualität, in Eur/t, ohne MwSt.							Streckengeschäfte		
Erfassungsdatum:	Hessen			Rheinland-Pfalz			Hessen	RLP	
10.03.2009	Spanne Vorw.	Landes-Ø	Vorwoche	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Ab-Hof Ø	Ab-Hof Ø	Franko Ø
Eliteweizen E	140,00-170,00	157,50	158,75	135,00-155,00	148,90	148,90	167,00	153,20	-
Qualitätsweizen (A)	120,00-135,00	125,35	126,45	115,00-135,00	126,10	127,60	133,90	130,10	133,20
Brotweizen (B)	107,50-125,00	115,80	117,80	108,00-120,00	112,40	114,00	124,80	116,30	118,70
Mahl- bzw. Brotroggen, FZ>120	90,00-115,00	101,10	102,25	97,00-102,50	98,90	102,90	108,85	103,50	-
Sommerbraugerste (freie Ware)	110,00-130,00	123,35	126,00	110,00-125,00	116,20	119,60	132,50	121,30	125,20
Sommerbraugerste (Aug-Okt'09)*	-	-	-	120,00-157,00	-	-	-	-	-
Futtergerste >62 kg/hl	88,00-105,00	98,95	100,35	90,00-105,00	95,20	96,90	108,25	100,20	103,30
Futterweizen	100,00-115,00	107,25	108,60	102,50-112,50	107,40	108,90	116,00	112,70	114,50
Futterhafer	95,00-120,00	108,65	112,10	110,00-112,50	110,00	110,00	120,15	-	-
Körnermais	100,00-121,00	114,40	114,20	112,50-117,50	113,50	113,50	123,55	118,80	121,50
Triticale	90,00-108,00	100,00	103,40	95,00-105,00	98,00	98,80	109,35	102,60	105,50
W.-Raps food (freie Ware)	240,00-260,00	251,10	251,10	245,00-255,00	251,10	251,40	263,00	255,10	259,20

* Vorkontrakte für Braugerste diesjährig auch für spätere Termine - mit entsprechender Preisspanne - angeboten

Quelle: LLH, Kassel u. LWK RLP, Bad Kreuznach

Börsennotierungen für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Großhandelsabgabepreise in Eur/t, o. MwSt.; überwiegend frei Fuhr/Waggon bzw. Mühle/Station bei sofortiger Lieferung;

Quelle: "Warenbörsen der angegebenen Orte"

G=Geld, B=Brief, PS=Papiersack, lo=lose

Börsen	Köln	Mannheim	Würzburg	Frankfurt	Stuttgart	Paderborn
Notierungen am:	06.03.2009	09.03.2009	06.03.2009	05.03.2009	10.03.2009	02.03.2009
Brotweizen 11,5 % 220 FZ	133,00	128,00-131,00	120,00-125,00	122,50-127,50	129,00-132,00	-
A-Weizen > 13 / 13,5 % / 250 FZ	-	136,00-139,00	130,00-135,00	130,00-135,00	136,00-139,00	-
E-Weizen 14,5 % / 50-55 Sedi / 250-280 FZ	-	175,00-178,00	-	-	-	-
Futterweizen > 70 / 72 kg/hl	-	126,00-128,00	120,00	-	128,00-131,00	136,00-138,00
Brotroggen > 120 FZ	124,00	118,00-119,00	115,00-120,00	-	-	115,00-118,00
Braugerste, Inland	-	136,00-140,00	-	-	136,00-139,00	-
Futtergerste > 62 kg/hl	-	107,00-112,00	115,00-120,00	103,00-104,00	107,00-110,00	118,00-120,00
Qualitätshafer > 52/53 kg/hl	-	-	-	-	-	-
Triticale (max. 10 % Auswuchs)	-	120,00-122,00	115,00	-	-	130,00-132,00
Mais	134,00	127,00-129,00	125,00-130,00	122,50-125,00	118,00-122,00	140,00-142,00
Raps	275,00-285,00 G	270,00-271,00	260,00-262,00	268,00-270,00	261,00-262,00	268,00-270,00
Milchl.futter: ESt II, 20 % RP	-	180,00-185,00	-	-	-	-
Milchl.futter: ESt III, 18 % RP	-	193,00-197,00	-	-	-	-
Ferkelstarter >13,8 MJ ME/kg, 18% RP	-	298,00-301,00	-	-	-	-
Schweinemastfutter 13 MJ, 16% RP	-	203,00-207,00	-	-	-	-
Legehennenalleinfutter: 11,4 MJ	-	269,00-273,00	-	-	-	-
Sojaschrot, 43-44 % RP	255,00-289,00 B	305,00-306,00	292,00-296,00	-	300,00-302,00	295,00-296,00
Rapsschrot	176,00 B	153,00-155,00	165,00-170,00	-	-	180,00-181,00
Weizenkleie	104,00 B	77,00-80,00	85,00	75,00-80,00	70,00-73,00	97,00-98,00
Roggenkleie	-	72,00-75,00	-	-	-	-
Melasseschnitzel	108,00 B	130,00-132,00	-	-	-	105,00-106,00
Wiesenheu, 1. Schnitt, kl. Ballen	-	-	-	-	95,00-100,00	-
Wiesenheu, 1. Schnitt, Großballen	-	-	-	-	-	-
Weizenstroh, kleine Ballen	-	-	-	-	65,00-70,00	-

Die Konditionen und Paritäten der Börsen sind z. T. sehr unterschiedlich. Die Preise sind nicht unmittelbar vergleichbar.

Preisendenzen sind jedoch im zeitlichen Vergleich der jeweiligen Börsennotierungen erkennbar.

Aktuelle Preisinfos aus Rheinland-Pfalz und Hessen



Infotelefon der LWK: 0671/793-1200
 Montags 16:00 Uhr: Ringferkel, Preisempfehlung
 Schlachtschweine Nordw.-Deutschland.
 Dienstag 16:00 Uhr: Schlachtstättenpreise, Erzeuger-
 Metzger Notierungen, 4. DVO, Nutzkälber

Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz
 Burgenlandstr. 7, 55543 Bad Kreuznach
 Ref. 25 Markt, 0671/793-1155
 www.lwk-rlp.de
 markt@lwk-rlp.de

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen
 Kölnische Str. 48-50, 34117 Kassel
 Fachgebiet 24, 0561/7299-267
 www.agrarberatung-hessen.de
 marktinfo@llh-hessen.de

Erzeugerpreise für Rinder frei Schlachtstätte



Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) für Schlachtrinder, Preisgebiet Rheinland-Pfalz und Hessen, Preise in Eur/kg Schlachtgewicht frei Schlachtstätte, o. MwSt. Quelle: ADD Trier

Anzahl Meldungen: 6 Stück: 980 Schlachtzeitraum: 02.03.-08.03.09

Kategorie	Handelsklasse	Stück	Preisspanne*	Ø-Preis	Kg/Stück	Ø-Preis Vorw.
Jungbullen	U 1-5	23	3,30-3,69	3,46	405,99	3,45
	R 2	24	3,20-3,58	3,43	337,95	3,44
	R 3	27	3,10-3,53	3,37	381,75	3,43
	O 2	26	2,40-3,30	2,95	321,10	2,99
	O 3	55	2,98-3,20	3,03	353,41	2,99
	P 1-5	31	2,10-2,63	2,53	278,62	2,57
	E-P insg.	198	-	3,10	348,07	3,09
Kühe	R 3	39	2,40-2,80	2,47	352,17	2,44
	O 2	39	2,25-2,29	2,27	296,91	2,24
	O 3	198	2,20-2,40	2,35	332,05	2,31
	O 4	69	2,27-2,36	2,34	364,07	2,32
	P 1	252	1,72-1,83	1,77	229,14	1,78
	P 2	102	1,87-2,08	2,01	263,55	1,97
	P 3	89	1,98-2,19	2,08	276,28	2,06
	E-P insg.	847	-	2,13	289,90	2,13
Färsen	R 3	22	2,96-3,10	3,03	285,98	3,07
	O 3	27	2,29-3,00	2,46	286,23	2,46
	O 4	14	2,33-2,75	2,37	320,27	2,32
	O 1-5	54	2,29-3,00	2,41	276,45	2,43
	P 1-5	38	1,72-2,00	1,89	226,43	1,96
	E-P insg.	138	-	2,50	268,00	2,61

* gebildet aus den errechneten Mittelwerten der Meldebetriebe

Schlachtzeitraum:		Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) für Schlachtrinder im Preisgebiet							
02.03.-08.03.09		Baden-Württemberg				Nordrhein-Westfalen			
Kategorie	HdKl.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.
Jungbullen	U 3	3,46-3,53	3,52	3,52	417,00	3,38-3,48	3,47	3,44	432,10
	R 3	3,38-3,51	3,44	3,45	377,00	3,34-3,50	3,40	3,37	394,20
	O 3	3,00-3,18	3,16	3,13	359,00	3,10-3,15	3,13	3,10	366,30
Kühe	R 3	2,49-2,65	2,55	2,53	359,00	2,49-2,59	2,52	2,50	360,90
	O 3	2,29-2,48	2,40	2,36	333,00	2,31-2,43	2,41	2,37	334,10
	P 1	1,65-1,86	1,75	1,75	225,00	1,74-1,92	1,86	1,84	233,50
Färsen	R 3	3,04-3,28	3,08	3,12	304,00	2,90-3,06	2,97	2,97	305,00
	O 3	2,34-2,78	2,49	2,48	282,00	2,26-2,50	2,41	2,35	289,60

Quellen: für RLP und Hessen: ADD Trier; für Ba-Wü.: LLM Schwäb. Gmünd; für NRW: LEJ

Erzeugerpreise für Nutzkälber ab Hof



1. u. 2. Qualität, zur Bullen- bzw. Kälbermast geeignet; Alter ab 14 Tage; ca. 40 bis 60 kg LG in Eur/St.; inkl. MwSt., nach allen Vermarktungsabzügen

Region	Hessen				Rheinland-Pfalz			
	02.03.-08.03.09				09.03.-15.03.09			
Woche vom:	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.
Bullenkälber								
Holstein sbt	528	54-138	108	95	300	70-130	96	88
Holstein rbt	33	84-144	112	98	70	70-135	103	96
Kreuzungen	16	161-200	180	169	25	110-300	194	189
Fleckvieh	14	210-315	288	255	-	-	-	-
3. Qualität	27	11-50	38	36	8	5-50	29	5
Mutterkälber								
Holstein	8	55-94	72	54	7	30-60	43	30
Kreuzungen	3	-	111	125	6	100-200	122	103
3. Qualität	2	-	15	-	-	-	-	-

Quelle: LLH Kassel, LWK RLP, Bad Kreuznach

Erzeugerpreise für Fleckviehkälber; bis 100 kg LG, ab Hof, in Eur je kg LG, o. MwSt.

Zeitraum:		02.03.-08.03.09		(Veränderungen zur Vorwoche)	
Region	Bayern	Baden-Württemberg	Südbaden		
Bullenkälber	4,55 (+ 0,07)	4,39 (+ 0,07)	4,02 (+ 0,05)		
Mutterkälber	2,57 (± 0,00)	2,58 (± 0,00)	2,39 (- 0,04)		

Quelle: ZMP Bonn

Aktuelle Schlachtstättenpreise



Preise für Schlachtrinderhälften, in Eur/kg SG, frei Schlachtstätte, o. MwSt.

Tierart / HdKl.	10.03.2009	Vorwoche
Jungbullen R3	3,25-3,35	3,25-3,40
Kühe O3	2,10-2,37	2,05-2,36
Färsen O3	2,20-2,95	2,20-2,95

Umfrage d. LWK RLP in Schlachtst. aus RLP

Schlachtlämmerpreise



In Eur kg/LG, incl. 10,7 % MwSt (LG abzgl. 5 % Nüchterung) 09.03.-15.03.09

Klasse 1 jung, vollfleischig :	2,00-2,20
Klasse 2 jung, fleischig :	1,75-1,95
Klasse 3 abfallende Qualitäten:	0,80-1,70

Tendenz: Höchstpreise nur für junge Lämmer

Quelle: EZG Weideland w.V., Bitburg, Tel.: 06561/ 60270

Lammfleisch Südwest



Amtliche Preisfeststellung (4.DVO) in Ba-Wü, Hessen, NRW u. RLP, in Eur/kg, ohne MwSt, für die Woche vom: 02.03.-08.03.09

Nach Schlachtgewicht pauschal abgerechnet

	Stück	SG kg/Tier	Spanne	Ø-Preis
Lämmer	428	19,20	4,19-4,60	4,38

Schafe: Preise für Jan. 2009: 0,5420 EUR/kg

Quelle: LLM Schw.-Gmünd, ADD Trier, LANUV Düsseldorf, RP'en Stuttgart und Gießen

Pferdemarkt Cloppenburg



Vom 11.03.2009; Auftrieb: 78 Pferde;

Schlachtpferdepreise in Eur / kg LG; o. MwSt

1. Qualität	0,65
vollfleischiges Warmblut	0,45-0,60
geringfleischige Pferde	0,25-0,40
Stückpreise/Eur 1. Reitpferde	700-1.400
2. Kleinpferde/Ponys/Esel	100-600

Marktv. erlauf: eher verhalten

Nächster Pferdemarkt: 25.03.2009

Quelle: Stadt Cloppenburg

Auktionstermine



Zuchtvieh		Fleischrinder	
Bitburg:	21.03.09	Bitburg:	22.03.09
Alsfeld:	08.04.09	Hamm:	27.03.09
Bitburg:	23.04.09	Alsfeld:	08.04.09
Alsfeld:	06.05.09	Krefeld:	21.10.09
Kälber		Absetzer	
Alsfeld:	25.03.09	Alsfeld:	25.03.09
Biebesheim:	25.03.09	Krefeld:	22.04.09
Bitburg:	23.04.09	Alsfeld:	29.04.09
Biebesheim:	29.04.09	Krefeld:	13.05.09
Zuchtschweine			
Limburg:	18.03.09	Limburg:	20.05.09
Ferkel			
Limburg:	25.03.09	Limburg:	22.04.09
Schafe			
Hilders:	18.04.09	Ilshofen:	08.08.09

Erzeugerpreise für Schlachtschweine frei Schlachtstätte



Amtl. Preisfeststellung (1. FIGDV), nach SG (80-110 kg) u. Handelsklassen o. MwSt.

Zeitraum:	M1	E	U	E-P	E-P Vorw.
Baden-Württemberg					
(28 Betriebe, 47.153 Stück)	0,99-1,18	1,32-1,52	1,13-1,43	-	-
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,09	1,38	1,26	1,36	1,35
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	59,80	53,00	58,90	58,70
Rheinland-Pfalz					
(8 Betriebe, 18.289 Stück)	0,90-1,30	1,38-1,48	1,08-1,31	-	-
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,07	1,39	1,26	1,34	1,33
Klassen-Anteil in Prozent	0,46	64,68	24,63	-	-
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	58,43	53,04	56,53	56,17
Nordrhein-Westfalen (Süd)					
(7 Betriebe, 29.766 Stück)	-	1,38-1,40	1,24-1,28	-	-
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	-	1,39	1,27	1,35	1,35
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	58,70	53,20	57,20	57,10
Hessen					
(19 Betriebe, 3.233 Stück)	1,07-1,15	1,38-1,48	1,19-1,32	-	-
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,09	1,41	1,27	1,38	1,38
Klassen-Anteil in Prozent	1,67	69,50	14,38	87,23	89,29
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	59,41	53,14	57,88	57,53
Thüringen					
(6 Betriebe, 24.264 Stück)	1,09-1,16	1,36-1,39	1,25-1,30	-	-
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,12	1,38	1,28	1,34	1,32
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	58,20	53,10	56,50	56,20

Quellen: für RLP: ADD Trier; für Hessen: RP Gießen; für sonstige: zuständige Stellen d. Länder

Aktuelle Schlachtstättenpreise



Basis-Preis f. Schlachtschweine, 56 % MFA (in Eur/kg/SG), frei Schlachtstätte

1. Umfrage in Schlachtstätten aus RLP vom:	10.03.2009	
Spanne:	1,32-1,38	Vorw.: 1,32-1,38
2. Umfrage LLH bei Kurhessischen Genossenschaften vom:	09.03.2009	
Spanne:	1,33-1,36	Vorw.: 1,33-1,36
ISN Notierung		
27.02.-05.03.09	ISN: 1,36-1,39	Median: 1,37
06.03.2009	ISW: 1,36-1,38	Median: 1,36
Quelle: ISN Tel.: 09 00 / 19 00 929		

Preisempf. für Schlachtschweine



"Vereinigungspreis der Erzeugergemeinschaften" 56 % MFA, Euro-Referenzmaske, frei Schlachtst. ohne QS-Aufschlag, in Eur/kg/SG, ohne MwSt.

Wochenpreis v. 06.03.09 (gültig 06.03.-12.03.09)

Median 1,36 (Vw.: 1,36) **Spanne: 1,36 - 1,38**

Vermarktungsmenge: 204.600 (z. Vw.: -1.400)

Wochenpreis Sauen, M1: **1,07**

Quelle: LWK Nieders. Tel: 09001/190-244, 69 ct/M.

Ferkelpreise Rheinland-Pfalz / Saarland



1. **Basispreise ab Hof** (o. MwSt.) für Standard-Qualitätsferkel der EZ-Ringe; Ø-Gruppen-Größe: Ringf.: 30 Stk., Aufzuchtferkel: ab 60 F./Partie; z.T. als Poolpreis; ohne Abzüge für Klein- u. Zuschläge für Großgruppen; ohne Kosten für Transport u. Impfungen; mit Qualitätszuschlag

"Aufzuchtstall" für den Zeitraum vom:

09.03.-15.03.09

Die Zu- u. Abschläge für abweichende Mengen u. Qualitäten bei R-Ferkeln sind frei vereinbar!

Basis	kg	Grundpreis bzw. Spanne (Eur/St.)	± Preisveränderung zur Vorw. (Eur/St.)	Zu-/Abschläge (Eur/kg) für Mehrgewicht / Mindergew.	
Qualitätsringferkel (R)	25	53,00	± 0,00	bis 30 kg 1,50	1,00
Aufzuchtferkel (A)	8	29,70 --- 39,20	± 0,00	0,50-1,00	0,50-1,00
	30	63,50 --- 63,50	± 0,00	0,50-0,70	0,70-1,00

2. **Verkaufspreismeldungen der Erzeugerringe aus der Vorwoche, vom**

02.03.-08.03.09

Basis (kg)	Anzahl Ferkel	Preis/Ferkel (Eur/St.)	± Preisveränderung zur Vorw. (Eur/St.)	Zu-/Abschläge (Eur/kg) für Mehrgew. / Mindergew.	
(R) 25	2.494	53,00-58,00	- 0,05	bis 1,30	bis 1,00
(A) 8	3.167	29,70-39,19	+ 0,67	0,50-1,00	0,50-1,00
(A) 30	4.116	62,25-63,50	- 0,03	0,50-0,70	0,70-1,00

Zuschläge: Bei Kleingruppen, bis 60 Ferkel/Partie, wurden teils Abzüge bis 2,00 Eur/Tier, bei Großgruppen, ab 100 bzw. 160 Tiere, Zuschläge von bis zu 4,00 Eur/Tier, vor MwSt., berechnet.

Herkünfte: Zwei-/Dreirassenkreuzungen, Hybriden, Systemferkel

Quelle: LWK RLP, KH

Ferkelpreise aus Nordwestdeutschland



Ab-Hof-Preise f. Quali.-Ferkel, **100er-Gr.** o.MwSt, o.Aufschl. f.Topgenetik u.evtl. Impzfuschl.

Zeitraum	Erzeugungsregion			
	Nordrhein-Westfalen		Niedersachsen	
02.03.-08.03.09				
Datenquelle*:	VHB/EZG	EZG	VHB/EZG	EZG
Basisgewicht eingekaufte Menge in St.	25 kg 66.154	25 kg 35.835	25 kg 95.739	8 kg/Systemferkel 18.191
Ø-Preis in Eur / St.	53,00	57,00	52,00	34,70
Veränderung z. Vorwoche	± 0,00	± 0,00	± 0,00	± 0,00
Preisspanne Eur / St.	51,50 - 58,50	-	50,00 - 55,00	33,00 - 35,50
Trend / Vorwoche (Eur/St.)	-	± 0,00	± 0,00	-

*VHB: Genossenschafll. u. priv. Viehhandelsbetriebe; EZG = Erzeugergemeinschaft f. Ferkel. Preise= Grundpreise für Qualitätsferkel mit QS-Standard u. definierter Genetik. Der Ø-Preis wird als Median ermittelt. Zuschläge für Impfungen sind nicht enthalten. Für kleinere Partien werden in der Regel Preisabschläge, für größere Partien Preisaufläge vereinbart. Gewichtsabweichungen von der Basis 25 kg werden mit bis zu 1 Eur / kg verrechnet.

Quellen: Landwirtschaftskammern Nordrhein-Westfalen und Niedersachsen

Ab Hof Preise für Schweine



RLP-Erzeuger-Metzger-Direktverk.; **Metzgerqualität** (Ø ca. 58-60% MFA; in Eur/kg, o.MwSt)

Schlachtzeitraum vom 02.03.-08.03.09

Gemeldete Tiere: 801; Preis / kg LG: **1,28**

umg. auf SG (79 % Ausschl.): **1,62**

Empfehlung der EZG'en aus RLP f.d. Woche vom

09.03.-15.03.09 **1,29 kg LG**

Quelle: LWK RLP, Bad Kreuznach **1,63 kg SG**

Ferkelpreise Hessen



Ab-Hof-Preise für Standard-Qualitätsferkel

(Basis: 28kg), Eur/Tier, o. MwSt, o. Aufschläge für Impfungen und Direktgeschäfte, inkl. aller Qualitätszuschläge, nach Abzug aller Vermarktungskosten

Zeitraum: 02.03.-08.03.09

Anzahl: 8.418 Preisspanne **Ø-Preis (Vorw.)**

Grundpreis¹⁾ 48,50-54,00 **50,24** (50,34)

50er Gruppe²⁾ 53,00-61,43 **59,63** (59,71)

100er Gruppe²⁾ 54,25-62,43 **61,38** (61,50)

Zuschlag bis 30 kg LG 1,00-1,30

Zuschlag > 30 kg LG 0,40-0,51

¹⁾ Ferkel o. Zu-/Abschläge, u.a. für Mengen

²⁾ mit einheitl. Genetik u. Gewicht Quelle: LLH

Ferkel Baden-Württemberg



Region Erzielte Ø-Preise der Vorwoche 1) **Notierung**

Hohenlohe und Oberschwaben in Eur / St. **09.03.2009**

Spanne | Ø Tendenz

100 Gruppe 2) 51,00-56,00 **53,90** ± 0,00

1) gew. Ø-Preise, 25kg-Ferkel, ohne Mykoplasmen-

Impfung und ohne MwSt

2) Ferkel-Gruppe ca. 100 Tiere, einheitlicher Ge-

netik und Gewicht, mit QS-Status, frei Vermarkter

Mehrgewicht + 1,00 EUR/kg

LLM Schwäbisch-Gmünd, Info: 0900/1810800

Futtermittel



Abgabepreise des Handels an die Landwirtschaft, in Eur/t, frei Hof/Silo (lose, ab 3 t), bzw. ab Lager (gesackt), ohne MwSt., Spannenpreise. * = Einzelmeldung

Erfassungsdatum:	13.02.2009		x = lose (> 3 t)	o = gesackt
			Rheinland - Pfalz	Hessen
MAT, ohne Magermilchpulveranteil			1.080,00-1.450,00	1.026,20-1.375,00
MAT, Magermilchpulveranteil > 35 %			1.478,00-2.067,50	1.055,00-1.682,00
Ergänzfutter für Aufzuchtikälber, 18% RP			225,00-270,00	237,50-305,00
Milchleistungsfutter 14/15 - III			190,00-209,00	187,00-209,00
Milchleistungsfutter 18 - III			190,00-205,00	190,00-213,00
Ferkelaufzucht., 13,2-13,6 MJ/kg			265,00-323,50	230,00-365,00
Sauenfutter, 13,0 MJ/kg			225,00-303,50	255,00-260,00
Schweinemastfutter				
Vormast, 1,0-1,15% Lysin, >13,2MJ/kg			200,00-273,00	210,00-267,00
Endmast, 0,9-1,0% Lysin, >12,6MJ/kg			195,00-263,50	205,00-225,00
Ergänzungsfutter Mastschw., 12,6 MJ/kg;			285,00-345,00	328,00-365,00
28% Rohprotein			410,00	-
Legehennenalleinfutter, 11,4 MJ/kg,			240,00-310,00	244,50-308,50
0,38 % Methionin			440,00-540,00	-
Broileralleinfutter, 13,4 MJ/kg			275,00-292,20	-
Putenalleinfutter., Phase 6, 11,5 MJ/kg			255,00-300,00	-
Sojaschrot, 43-44% Rohprotein			355,00-377,00	355,00-377,00
			450,00-482,40	-
Rapsschrot, ca. 34 % Rohprotein			205,00-243,00	185,00-243,00
Weizenkleie (Normtyp)			240,00	-
Melasseschnitzel, gepresst			145,00-170,00	-
Alleinfutter f. Mastschafflämmer			350,00-440,00	-
Ergänzungsfutter für Zuchtschafe			180,00-245,00	-
Raufutter				
Einkaufspreise des Handels, ab Hof, in Eur/t, o.MwSt.				
Heu, kleine HD-Ballen, 1. Schnitt			100,00-140,00	125,00-150,00
Heu, Rundballen, 1. Schnitt			75,00-120,00	90,00-135,00
Heu, Quaderballen, 1. Schnitt			80,00-130,00	100,00-135,00
Stroh, kleine HD-Ballen			85,00-100,00	90,00-100,00
Stroh, Rundballen			60,00-90,00	70,00-120,00
Stroh, Quaderballen			70,00-90,00	75,00-120,00

Quelle: Landwirtschaftskammer RLP und LLH Kassel

Eierpreise



Erzeugerpreise für Güteklasse A, lose, in Cent / St.					Eiernotierung Südwest vom		
Rheinland - Pfalz vom:			Hessen vom :		10. März 2009		
09.03.-15.03.09			02.03.-08.03.09		Großhandelsabgabepreise		
Gew.-Kl.	Spanne	Ø-Preis	Spanne	Ø-Preis	an den LEH, ohne MwSt und		
aus Käfighaltung, an Handel u. Großverbraucher,					ohne KVP, Eur/100 Stück		
frei Empf., von 1 bis 15 Kisten à 360 Stück, o. MwSt.					Bodenhaltung		
					Gewichts	Eur/100 St.	Eur/100 St.
					klasse	10.03.09	03.03.09
XL	12,00-15,00	12,49	11,70-15,10	13,12	XL	17,50	17,50
L	8,40-13,00	9,70	8,30-13,50	9,93	L	15,50	15,50
M	8,15-11,00	9,03	7,50-11,60	9,23	M	14,50	14,50
S	6,70-9,20	7,76	5,80-10,20	8,06	S	11,50	11,50
aus Käfighaltung, an Endverbraucher, lose, inkl. MwSt					Tendenz: fest freundlich		
XL	16,00-22,00	19,00	15,00-19,00	17,50	Freilandhaltung		
L	15,00-19,00	17,00	12,00-18,00	15,00	Gewichts	Eur/100 St.	Eur/100 St.
M	11,00-18,00	15,00	10,00-17,00	13,75	klasse	10.03.09	03.03.09
S	8,00-14,00	12,00	6,00-12,00	10,25	XL	18,50	18,50
aus Bodenhaltung, an Endverbraucher, lose, inkl. MwSt					L	16,50	16,50
XL	17,00-23,00	21,00	16,00-24,00	20,10	M	15,50	15,50
L	16,00-21,00	19,00	15,00-22,00	18,40	S	12,50	12,50
M	14,00-19,00	16,00	14,00-20,00	16,70	Tendenz: fest freundlich		
S	9,00-15,00	12,00	10,00-15,00	12,22	Quelle: Warenbörsen		
Quelle: Landwirtschaftskammer RLP; LLH					Stuttgart / Mannheim		
Ladenpreise Kl. M in Eur/10 St., inkl. MwSt.							
Käfigh.	0,99-1,29	1,08	0,99-1,29	1,11			
Bodenh.	1,29-1,89	1,37	1,29-2,10	1,39			

Quelle: ZMP, Bonn

Sauen/Ferkel Südhessen



Ring-Preis im Erzeuger-Direktgeschäft in Ableitung vom Schlachtschweinepreis in Eur ohne MwSt

Zeitraum:		16.03.-22.03.09
Ferkel		
Basis 25 kg, geimpft gg. Mykoplasmen, mit einheitl. Genetik u. Gewicht, Verkauf ab Hof, ohne Zuschläge für Mengen		47,60
Mehrgewichtszuschlag 25-33 Eur/kg LG		1,30
Mehrgewichtszuschlag > 33 Eur/kg LG		0,50
Jungsaunen		
Basis mind. 95 kg LG u. 180 Lebenstage, Nettoendpreis ab Hof		250,40

Quelle: Schweine-Kontrollring Südhessen, LLH

Ferkel Rhön-Vogelsberg



Ab-Hof-Preis, o. MwSt, der EZG Rhön-Vogelsberg für den Zeitraum:

02.03.-08.03.09	
Basis 28 kg-Ferkel, Eur/St	61,00
Mehrgewicht (28-30) Eur/kg LG	1,28
Mehrgewicht, >30 kg:	kein Zuschlag

Quelle: EZG Qualitätsfleisch Rhön-Vogelsberg

Hybrid-Jungsaunen



Basispreis: 5-10 Tiere/Lieferung; frei Hof, ab 90 kg LG, kg LG (o. MwSt.); Zeitraum:

02.03.-08.03.09	
Spanne: 275,00-331,00 E/Tier	Median: 311,00
Jungsaunenpreise: ohne Zü-/Abschläge bei abweichender Gruppengröße, Paritäten oder div. Boni-Mali-Regel.	
Quelle: JSR, BHZP-RLP/Hessen, Camborough 29, Hülsenberger Zuchtschweine, TOPIGS	

Warenterminbörsen



Hannover(RMX), Schluss-Kurse 10.03.2009

Schlachtschw.-Kontrakte; 8.000 ± 500 kg SG; Cash-Settlement-Abrechn. nach "Hog Index", 56 % ± 3 % MFA, 85-100 kg, SG/Tier

Liefermonat	Umsatz	Eur/kg	Vorwoche
Mrz. '09	48	1,365	1,400
Apr. '09	10	1,395	1,440
Mai '09	4	1,444	1,505
Juni '09	14	1,483	1,530
Juli '09	15	1,482	1,538
Aug. '09	10	1,488	1,540
Sept. '09	8	1,500	1,540
Okt. '09	2	1,458	1,508

Hannover (RMX), Schluss-Kurse 10.03.2009

Ferkel-Kontrakte; 100 St./25 kg LG; Cash-Settle.-Abrechnung auf Basis des "RMX-Piglet-Index"

Liefermonat	Umsatz	Eur/St.	Vorwoche
Mrz. '09	0	54,00	54,00
Apr. '09	0	51,20	51,50
Mai '09	0	47,00	49,00
Juni '09	2	48,00	50,50
Juli '09	0	47,00	49,90
Aug. '09	3	48,00	49,00
Sep. '09	3	47,70	50,00
Okt. '09	1	47,50	50,00

Quelle: RMX Hannover

Verbraucher und Erzeugerpreise für Obst und Gemüse



Verbraucher- und Erzeugerpreise für Obst und Gemüse

	Verbraucherpreise			Erzeugerpreise bei Versteigerungen*)	
	ZMP RLP	ZMP Hessen	Stichprobe Rheinland-Pfalz	Großmarkt Pfalz / VOG	Centralmarkt
	inkl. MwSt. *) 10.03.2009	inkl. MwSt. *) 10.03.2009	inkl. MwSt. *) 09.03.2009	Weisenh.a.S./Ingelh. 09.03.2009	Roisdorf/Straelen 10.03.2009
OBST:					
Apfelsinen (kg)	0,50-1,99	0,50-2,69	1,79-1,99	-	-
Avocados (Stk)	0,79-0,99	0,79-1,29	-	-	-
Bananen (kg)	0,90-2,00	0,95-2,51	1,09-1,99	-	-
Kiwi (Stk)	0,08-0,29	0,08-0,40	0,29-0,49	-	-
Trauben blau (kg)	1,99-3,58	1,98-3,98	2,99	-	-
Trauben weiß (kg)	1,76-4,00	1,78-4,00	2,99	-	-
Tafelbirnen (kg)	1,19-2,99	0,89-3,49	3,99	-	-
Äpfel (kg) 70-80 mm					
Elstar	1,00-1,99	0,89-1,99	2,49-2,99	-	0,60-0,65
Gala	1,14-1,99	1,00-1,99	1,99-2,49	-	0,48-0,58
Braeburn	1,00-2,00	1,03-2,50	1,99-2,99	0,65-0,67	0,60
Golden Delicious	-	1,00-1,99	1,99-2,49	0,40-0,67	0,45-0,55
Jonagold	0,95-1,59	0,89-2,00	2,49-2,99	0,40-0,57	0,45-0,55
GEMÜSE:				Mutterstadt	
Kopfsalat (Stk)	0,59-1,49	0,99-1,75	0,69-0,99	-	-
Eissalat (Stk)	0,39-1,50	0,39-0,79	0,69-0,99	-	-
Feldsalat (kg)	5,27-13,27	5,93-20,00	5,90-9,90	-	2,30-4,00
Chicoree (kg)	1,38-2,58	1,28-2,98	0,69-0,99	0,90	-
Salatgurken (Stk)	0,69-1,49	0,69-1,49	0,59-1,29	-	0,45-0,47
Zucchini (kg)	0,98-2,49	0,94-2,61	-	-	-
Strauchtomaten (kg)	1,50-2,49	1,32-3,67	1,99-2,99	-	-
Paprika gem. (kg)	2,10-3,98	1,98-3,99	2,49-3,99	-	-
Chinakohl (kg)	0,99-1,39	0,99-2,00	0,99-1,79	-	0,50-0,55
Kohlrabi (Stk)	0,50-0,80	0,59-0,95	0,59-0,79	-	-
Blumenkohl (Stk)	0,99-1,99	0,99-1,99	1,29-1,59	-	-
Broccoli (kg)	0,78-1,78	0,78-1,98	0,69-0,99	-	-
Rosenkohl (kg)	-	-	0,79-0,99	-	-
Weißkohl (kg)	0,48-0,99	0,40-1,99	0,79-0,99	0,18-0,20	0,10-0,14
Rotkohl (kg)	-	-	0,89-0,99	-	0,16-0,20
Wirsing (kg)	-	-	1,19-1,99	-	-
Möhren (kg)	0,45-0,99	0,49-2,00	0,79-0,99	0,45	-
Radieschen (Bd)	0,55-0,89	0,59-0,89	0,59-0,99	-	-
Lauch/Portree (kg)	1,99-3,00	1,39-4,00	0,99-1,49	1,20	1,15-1,20
Zwiebeln braun (kg)	0,37-0,99	0,33-1,33	0,99-1,19	-	-
Champignons (kg)	2,98-4,23	2,98-6,00	4,95	-	-
Kartoffeln v. fk. (2,5 kg)	0,40-1,49	0,35-1,13	1,29-2,29	-	-
Fenchel (kg)	-	-	1,99	-	-

*) Handelskl. I, wenn nicht anders angegeben; Erzeuger-/Großhandelsabgabepreise in Eur, o. MwSt

Quelle: LWK RLP, Bad Kreuznach, ZMP Bonn, Großmärkte in RLP u. NRW

Ökoprodukte ab Hof



Ab-Hof Preise an Endverbraucher in Eur /kg, inkl. MwSt **06.03.2009**

Produkte	von - bis	Ø
Chicoree-lose (kg)	4,60-9,90	7,27
Feldsalat gew. (kg)	14,90-29,00	20,14
Portulak (kg)	8,50-22,30	19,33
Kürbis-Hokkaido (kg)	2,55-4,50	3,50
Lauch (kg)	2,97-5,80	4,64
Speisezwiebeln (kg)	1,40-2,80	1,93
Retlich schwarz (kg)	1,80-2,98	2,54
Grünkohl lose (kg)	2,80-4,90	3,63
Rosenkohl geputzt (kg)	4,00-7,95	6,96
Rotkohl (kg)	1,45-2,40	2,17
Weißkohl (kg)	1,07-2,40	1,79
Wirsing (kg)	1,45-2,98	2,17
Möhren gew. (kg)	1,27-2,10	1,79
Pastinaken gew. (kg)	2,00-4,60	3,46
Rote Bete (kg)	1,27-2,80	2,37
Knollensellerie (kg)	1,80-2,99	2,40
Steckrüben (kg)	1,60-3,20	2,18
Topinambur (kg)	3,00-4,95	3,91
Wurzelpetersilie (kg)	3,99-5,90	5,01
Petersilie (Bd.)	0,75-1,90	1,41
Äpfel Ø aller Sorten	1,50-3,65	2,61
Kartoffeln Ø aller Sorten	1,10-1,98	1,43
Kresse (Schale)	0,75-1,00	0,88
Schnittlauch (Bd.)	1,20-1,70	1,47

Quelle: ZMP Bonn

Wareterminbörse



Hannover (RMX)

Liefermonat	Umsatz	Euro/t	Vorw.
Schlussnot für Speisekartoffeln 10.03.2009			
Menge: 25 t, vorwiegend festkochende Sorten Hdkl I (Agria, Marabel, Quarta, Satina, Secura, Solara); Cash-Settlement-Abrechnung; "Table Potato-Index")			
Apr. '09	0	140,00	142,00

Schlussnot f. Veredelungskart. 10.03.2009

Menge: 25 t, Warenkorb: Bintje, Agria u. ä. Sorten; Knollengröße 40 mm+, mit mind. 60 % > 50mm (Cash-Settlement - Abrechnung; "Potato-Index")

Apr. '09	6	79,00	78,00
Jun. '09	3	99,00	95,00
Apr. '10	3	138,00	135,00

Quelle: RMX Hannover

Bundesweite Preisinfos



Per Anrufbeantworter (0,69 Eur/Min.)
 Info 1. FIGDV Schweine / Rinder: (0900) 11904 - 10
 Info Schweine / Rinder ZMP-Preise: - 10
 Info Getreide, Ölsaaten: - 12
 Info Eierpreise: - 13
 Info Obst / Gemüse: - 14
 Quelle: ZMP Bonn

Speisekartoffeln



10.03.2009		RLP-Nord	RLP-Süd	Hessen
Erzeugerpreise, Eur/dt, ohne MwSt. lose, frei Rampe, vor Abzug Sortierkosten	1	11,00	-	10,00-14,00
	2	9,00	-	10,00-13,50
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	35,00-59,50	44,00-59,00	40,00-48,60
Eur/dt, inkl. MwSt., in 10 + 12,5 kg Säcken	2	30,00-59,50	44,00-50,00	40,00-48,60
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	40,00-70,00	60,00-70,00	-
Eur/dt, inkl. MwSt., in 5 kg Säcken	2	40,00-70,00	56,00-60,00	-
Großhandelsabgabepreise				
Eur/dt, ohne MwSt., mit Sack,	1	21,00-25,00		17,00-30,00
Mindestabgabe eine Palette	2	19,00-25,00		16,00-28,00
Kleinverkaufspreise LEH, Discounter				
Eur/dt, inkl. MwSt. in 2 bis 5 kg-Netzen	1	40,00-92,00		-
	2	40,00-92,00		-

1 = festkochende Sorten, 2 = vorw. festkochende Sorten

Quelle: LWK RLP; LLH Kassel

gültig vom 11.03.09 bis 18.03.09